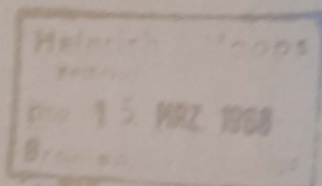


1/2 Chestnut Hill, Pennsylvania 19118  
 201 West Evergreen Ave  
 Hill House  
 11. März 1968.

Rechtsanwalt u. Notar  
 Heinrich J. Hoops.  
 Bremen, Am Wall 193/194.

Sehr geehrter Herr Hoops.

Besten Dank für Ihre Berichte vom 26. Februar 1968  
 Zur Aufklärung:



Eine Liste, King u. mir als Begleit zu den Fotos enthält eine  
 ausführliche Beschreibung u. sollte es dem Gutachter erleichtern in  
 seiner Arbeit.

Ich war besonders enttäuscht über eine nicht beachtete Feststellung,  
 dass der Seitenflügel des gotischen "Johannes" des Breisacher Meistertal  
 Original ist, die übrigen Teile dieser Altarskulptur sind in  
 Nürnberg, im German. Museum - Prof. Hauptmann besaß  
 das Original -

Zu oben erwähnte Liste enthält die extra wertvollen Kunstge-  
 genstände, 20 die Fotos haben Aufzeichnungen, Rückseite, die  
 Prof. H. beim Erwerb machte.

Zur Beurteilung der Restbaren Sammlung antiker Porzellane  
 habe ich einige Antiquitäten Geschäfte mit Aufkäufer hier  
 aufgesucht - u. bei einem Aufenthalt in Heidelberg habe  
 ich deutsche Preise erfahren - dies dürfte dem Begutachter  
 ein leichtes sein dies festzustellen. -

Die Preise der Leinen Ausstellung, Gebrauchsporzellane u.  
 der Dinge die sorgfältig sortiert erwähnt sind, können  
 mit Leichtigkeit in Bremen festgesetzt werden.

Ich hoffe auf diese Weise zu einem gerechteren Vergleich zu ge-  
 langen.

Ich muss betonen, daß mein ganzer Besitz in deutschen  
 Händen ist u. verstehe nicht, weshalb mir der Versuch ge-  
 macht wurde den Dingen auf die Spur zu kommen - insbe-  
 sondere, da das Reich die Fotos in Händen hat - ein  
 Porträt von S. Hauptmann darunter, u. leicht zu

reklamieren.

2 stehende Barockmadonnen m. Kind, alte Fassung

1 kl. Madonnen auf Wolkengel

1 kl. bayerische Madonna

Bischof stehend zu seinen Boten mit 3 Kindern

Heiliger Sebastian, Holzplastik

Buddha Sitzfigur (182) Holz Email.

Griech. Frauenkopf - Athen - Marmor mit Schmelz

Prophetenköpfe, weißer Sandstein

Von diesen oben erwähnten Kunstwerken konnte ich keine Fotos ermitteln - Sie mögen im Schweblich geblieben sein - dies kann ich nicht feststellen - die Möbel sind aufgezählt in der Liste des Bremen Versteigerers.

Bevor dem eingehenden Bericht der 54 antiken Porzellane, um einen Totum vorzubringen, will ich erwähnen; auf Seite 2 der Liste 4 und Posten 8 (von unten gezählt) 6 Gruppen Meissen Porzellan aufgeführt.

Dies war eine Reproduktion einer berühmten Original-Figuren, als 100 jähriges Jubiläum - gestempelt 1806-13-1906-13. mit dem Meissen Insig. (nicht ant. R - aber Sammelwert, weil einmalig).

Es waren Gruppen - französ. Spruchband - je vous aime, je vous adore - war eine Inschrift - auf Gruppe mit männlichen m. Feil. Figuren - 15-20 cm Höhe - Watkeanfarben.

Dinge der Vergangenheit sind so lebhaft in m. Erinnerung - nicht so heutige Erlebnisse. —

Mit 25.000 R M. sind diese 54 antiken Porzellanfiguren u. Gruppen die nun folgen eher unterbewertet.

Wenn weitere Ausführungen der Liste 3 nötig oder erwünscht, bitte ich um Bescheid.

In Bayern möglichst erfassen wie ein Kunstverständiger und dem Resultat gelangen kann, das für die hochwertigen Gemälde, Pergamente u. s. u. angeboten wurde. —

Mit ergebenem Gruß u. innigen Dank für Ihre Hilfe  
Fran Selma Hauptmann

Anschließend Liste:



# Liste der 54. antiken Porzellan-Gruppen n.

## Figuren.

- 25 Meissen Periode Marcelini ca 1774 - Unter Glasurfarben  
Zarte Fleischtonung, Putten, stehend. männl. & weibl. Figuren,  
Haslekin - Maße: 10-20 cm Höhe ungefähr - Farben: blau-  
rot - gelb - Natur Einzelheiten nicht erinnert - oder Aufzeichnungen.
- 7 Berlin Königl. 5 davon KPM mit Krone um 1800 f. später  
2 Wagnier (untere) - Wegelin um 1780, blüht  
Friedrich der Große Porträt n. lebhaft interessiert.  
Die Königl. Berlin. Figuren n. Samellassen, etc. stammten von der  
Mutter von Prof. Hauptmann, Johanna Franke. Sie war die Tochter  
eines berühmten Mediz. Professors, Trautvetter.  
Friedr. d. Große gab ihnen Heiratsverabreichung, dafür mussten sie ihr  
Porzellan in seiner Manufaktur Rufen.  
Farben der Figuren: Rot, Grün, Gold - Roccoco Sockel, Einzel Figur,  
oder allegor. Gruppe - Höhe um 20 cm ca - Ein oder 2. auffallend  
großer Kopf - Unter Glasur - leuchtende Farben.
- 5 Höchst 2 Figuren Die Markierung unter die Glasur gestempelt  
3 Gruppen. Ⓢ Rad mit Speichen - 2 hatten darüber Krone mit  
Kreuz - Die Figuren Roccoco Stil die Größe  
Gruppen meist klassizistisch. Stempel auf der Unter-  
Seite blüht, unter Glasur hat small letters, which I do  
not remember in detail - 1 ist rot, 1 ist blau.  
Der Zeichner n. Modellierer n. die Manufaktur zusammen bekam  
30 Gulden für die Gruppen je, n. weniger für Einzelfiguren.  
Heute in U.S.A. und London Auktionen je bis 10.000 \$  
Erinnert mich sehr schmerzhaft über den Erlös meiner zahl-  
reichen Bissier-Frühbilder (In U.S.A. hoch bewertet).  
Der Verkauf von meinen hatte nur erport bis in mein 80.  
Lebensjahr als Krankenschwester zu arbeiten zu müssen  
Maße ungefähr 15-20 cm Höhe: Zarte harmonische Farben:  
Grün, gelb, rosa: Hirten, Schäfer, 1 Lämchen. Vor 1800  
Weißer Sockel, Rot oder vergold. Relief ca 5 cm breit.  
Gruppen: etwa 12 cm breit Sockel mit kleinen Tieren, Farben nicht  
erinnert.



schief.  
Hes. Klee-  
undstabs  
ich nicht  
mehr  
innen kann



4

10

Nymphenburg:

Markierung:   Streifen im Schild nach verschiedenen Richtungen - vor und um 1800 - eingepresst unter Glasur blau: bairisches Hofsiegel.

Leuchtend weißer Porzellan Grund - Die Bemalung unter der Glasur in die Farben klar leuchtend.

Kurfürst Max Joseph mit seinem Interesse an dieser Kunst verhalf zum Höhepunkt vor 1800.

3 waren weibliche Figuren - Porzoco Sockel weiß, Figuren bunt - ein leerer Gesichtsausdruck in meiner Erinnerung.

5 männliche Figuren (3 davon Chinesen in theatralischen Posen mit Fächer oder Musik Instrumenten, weißer Ranten Sockel - oder Porzoco Stil -

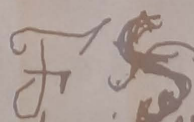
2 Gruppen, bewegte Körper

- (Tiergruppen waren besonders lebhaft u. gesucht - konnte keine erhalten.)

In Heidelberg u. Baden-Baden erworben die geschilderten Porzellane aus Nymphenburg Werkstatt.

5


Fürstberg

Markierung  blau unter Glasur gemalt.

3 meiner Figuren, sonst ich mich erinnern hatten teils mit Farbe zugedeckter Glasurblasen. Die Gewänder mit besonderer Sorgfalt gezeichnet - 1 Bettler hatte 1 großer Riss im Ärmel. Die Sockel mit Porzoco Modellierung weiß, Figurenfarben: blau, violett, rosa u. Braun-rot, 2 Bettler u. weibl. Figur etwa 8 cm - Keine der Fürstberg Figuren mehr als 12 cm. Ausdrucksvolle Gesichter trotz kleiner Formen.

5

Frankenthal

Markierung mit Krone 

(Fürst Carl Theodor Ende des 18 Jahrh. ca 1760-1790)

2 stehende weibliche Figuren - eine davon mit Harfe, eine in unruhiger Bewegung mit Blick auf kl. Hündchen - etwa 14 cm

2 Putten etwa 9 cm - 1 männliche Figur, Flöte - etwa 14 cm  
Feine Details, Farben nicht genau erinnert.